



Lëtzebuurger
Guiden a Scouten

Ouschtersonndeg

Dimanche de Pâques

Liebe Beate,

danke für Deine Mail. Und ich kann gut nachvollziehen, dass Dir die aktuelle Situation **Angst** macht... die Unsicherheit ist hoch. Aber die Angst hat auch eine wichtige Funktion, sie lässt uns nämlich vorsichtig sein – und genau das ist im Moment angesagt. Diejenigen, die immer noch Partys feiern, sich in Gruppen in Parks treffen, keinen Abstand zu anderen halten, haben keine Angst – und deshalb sind sie nicht vorsichtig und gefährden gerade dadurch sich und alle anderen.

Angst ist eine uralte, menschliche Erfahrung, die beim Überleben hilft. Aber als große Schwester neigt sie manchmal leider dazu, „das Regiment“ zu übernehmen. Und dann kann sie sich sehr lähmend auswirken. Deshalb müssen dann ihre beiden Schwestern ran – das **Vertrauen** und die **Hoffnung**. Und die kommen für uns

Christen aus dem **Glauben**. Ostern findet statt – auch ohne Ostergottesdienste! Das Leben wird über den Tod siegen! Das hat Jesus Christus vor 2000 Jahren vorgelebt. Und seine Zusage steht: Siehe, ich bin mit Euch alle Tage bis zum Ende der Welt (Mt 28,20). Ach ja, und dann gibt es auch noch den großen Bruder, den **Verstand**. Und der kann ganz klar und ruhig und sachlich sagen: Es gibt keinen Grund zur Panik. Ja, wir alle müssen in diesen Tagen auf einiges verzichten. Viele haben finanzielle Einbußen. Und manche stehen sogar vor dem wirtschaftlichen Ruin. Das ist schlimm! Aber es wird auch mit allen Kräften nach Lösungen und Unterstützung gesucht.

Und ganz da hinten meldet sich auch schon die kleine Schwester **Kreativität** zu Wort und hat durchaus ein paar ganz spannende Ideen!

Diese große Familie hat viel Potential in sich - wenn sich alle Geschwister miteinander verbünden...

Dir wünsche ich viel Kraft und Mut für die nächsten Tage und Wochen! Sei lieb umarmt – auf dem Weg geht das ja auch immer noch,

herzlichst,

Andrea Schwarz
Theologin



Jesus ass operstanen

Jésus est ressuscité
Jh 20,1-9

Gott segne dich,

damit du singen kannst,
auch wenn dir das Herz schwer ist,
damit du sehen kannst,
auch wenn Tränen deine Augen
verschleiern,
damit dein Mund reden kann,
auch wenn dir das Wort im Hals
steckenbleibt,
damit du Gutes tun kannst,
auch wenn deine Hände und Füße
schmerzen.

Gott segne dich,

denn er schafft Veränderungen, die du
nicht einmal ahnst.
Du kannst wieder singen,
und dir wird leicht ums Herz.

Kurt Wolff

**Ich glaube, dass Gott uns in diese Welt
gesetzt hat, um glücklich zu sein und
uns des Lebens zu freuen.**

*Dieu vous a placé dans ce monde pour y
être heureux et jouir de la vie.*

Lord Baden Powell

Kontakt :
michele.hilger@lgs.lu